

# Gebrauchs-/Betriebsanweisung für Treibgasflaschen

## 1. Anwendungsbereich/Gefahrstoffbezeichnung

Einsatz von Treibgasflaschen in Fahrzeugen, z.B. Stapler. Gefahrstoffbezeichnung siehe Treibgasflaschenaufkleber.

## 2. Eigenschaften von Treibgas (Flüssiggas)

Treibgas (Propan, Butan und deren Gemische) ist ein **extrem entzündbares**, farbloses Gas mit wahrnehmbarem Geruch. Es ist schwerer als Luft und schon bei geringer Vermischung mit der Umgebungsluft zündfähig.

**Vorsicht:** Unkontrolliert ausströmendes Gas kann **verpuffen** oder **explodieren**. Flüssiggas steht in der Flasche unter Druck. Vor Erwärmung über 40 °C schützen! Bei höheren Temperaturen, insbesondere bei Brandeinwirkung, besteht die Gefahr des unkontrollierten **Gasaustritts** bis hin zum **Bersten** der Flasche.

## 3. Verhalten bei Störungen und Undichtheiten

(z. B. Gasgeruch, Ausströmgeräusch):

**Motor abschalten**

**Sofort Flaschenventil schließen!**

**Nicht rauchen!**

**Keine Elektroschalter betätigen!**

**Offene Feuer löschen!**

**Nicht telefonieren!**

**Fachmann rufen!**

Sobald Ihnen bekannt wird, dass mit dem Betrieb der Flasche eine Gefahr verbunden ist, sind Sie gesetzlich verpflichtet den Vertreter davon zu unterrichten.

[Hinweis: im gewerbl. Bereich ist §8 Absatz (2) ODV zu beachten]

(in Gebäuden/Fahrzeugen) zusätzlich:

**Fenster und Türen öffnen!**

**Undichte Flaschen sofort ins Freie bringen!**

**Gebäude/Fahrzeuge verlassen!**

## im Brandfall:

**Feuerwehr 112 benachrichtigen!**

**Auf das Vorhandensein von Treibgasflaschen hinweisen!**

**Wenn möglich, Flaschen aus brandgefährdetem Bereich entfernen oder Notfalls mit Wasser kühlen.**

**Wenn möglich, Flaschen aus brandgefährdetem Bereich entfernen oder Notfalls mit Wasser kühlen.**

## 4. Verhalten bei Unfällen/ Erste Hilfe

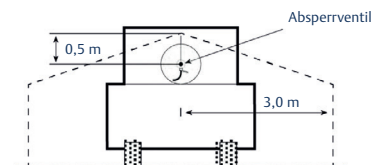
- Kleidungsbrände z.B. mit Löschdecke ersticken, bei Verbrennungen sofort mit viel Wasser kühlen.
- Ersthelfer und Vorgesetzte informieren, ggf. Rettungsdienst alarmieren/ Arzt aufsuchen.

Notruf: [110](tel:110)

## 5. Betrieb von Treibgas-Flaschenanlagen

- Treibgasflaschen nur **für motorische Zwecke** und nicht zu Brennzwecken (Kochen, Heizen u.ä.) einsetzen (Brand-bzw. Unfallgefahr).
- Nur einsetzen, wenn Flaschen und Treibgasanlage **ohne augenscheinliche Mängel** und Treibgasanlage mindestens **jährlich geprüft**.
- Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers beachten.
- Zum Arbeitsschluss oder bei längeren Arbeitsunterbrechungen **Flaschenventil schließen**.
- Fahrzeuge **sicher abstellen**: Nicht unter Erdgleiche (z.B. Keller), Schließen des Absperrventils, ausreichende Be- und Entlüftung, Einhaltung des **Schutzbereiches** (s. Abb. 1): **keine** Zündquellen, brennbare Materialien, Kelleröffnungen und -zugänge, Gruben und ähnliche Hohlräume, Kanaleinläufe ohne Flüssigkeitsverschluss, Luft- und Lichtschächte.
- Treibgasflasche nur mit vollständig geöffnetem Flaschenventil betreiben (Wirksamkeit des Rohrbruchventils ist sonst nicht gewährleistet).

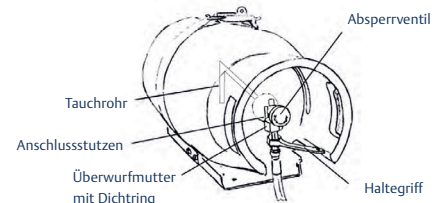
**Abb. 1**  
Schutzbereich beim Abstellen von treibgasbetriebenen Fahrzeugen



## 6. Flaschenwechsel

- Der Flaschenwechsel ist nur von unterwiesenen Personen im Freien über Erdgleiche durchzuführen.
- Schutzhandschuhe **aus Leder** tragen (Kälteverbrennungen!), Zündquellen vermeiden (Zündung ausschalten, nicht rauchen, kein offenes Licht usw.).
- Absperrventil der leeren Treibgasflasche erst schließen (im Uhrzeigersinn).
- Überwurfmutter vorsichtig und zunächst nur wenig lösen. Achtung Linksgewinde (s. Abb. 2)!
- Bei **Anschluss der vollen Flasche** beachten: Vorhandensein des Dichtringes kontrollieren. Treibgasflaschen haben ein Tauchrohr zur flüssigen Phase. Flasche liegend anschließen.
- **Anschlussstutzen/Kragenöffnung müssen nach unten gerichtet sein** (s. Abb. 2). Flasche mit Halterung befestigen. Schlauch darf nicht über die Fahrzeugumrisse hinausragen.

**Abb. 2**  
Anschluss einer Treibgasflasche



## 7. Transport und Lagerung (voller und entleerter Treibgasflaschen)

- **Transport/Lagerung:** nur mit geschlossenem Absperrventil.
- **Transport:** Unfallverhütungsvorschriften und Gefahrgut-Transport-Recht beachten (s. „Sichere Beförderung von Flüssiggasflaschen und Druckgaspackungen mit Fahrzeugen auf der Straße“ DGUV Information 210-001, ehemals BGI 590). Laderaum gut belüften. Gegen unbeabsichtigte Lageveränderungen sichern.
- **Lagerung:** nur an gut belüftete Stellen aufrecht stehend, nicht unter Erdgleiche (z.B. Keller, Schächte), in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen, Notausgängen, Rettungswegen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren unmittelbaren Nähe.

## 8. Erforderliche Prüfungen von Treibgas-Flaschenanlagen, Instandsetzung und Entsorgung

- **Nach jedem Flaschenwechsel** Dichtheit des Schlauchanschlusses mit schaumbildenden Mitteln (z.B. Lecksuchspray) prüfen.
- Prüfungen gemäß Unfallverhütungsvorschrift „Verwendung von Flüssiggas“ (DGUV Vorschrift 79, ehemals BGV D34), u.a. **erstmalig und mindestens jährlich** wiederkehrend durch einen Sachkundigen. Prüfbescheinigungen (DGUV Grundsatz 310-004, ehemals BGG 936) aufbewahren. Inspektions-, Wartungs- und Prüfhinweise der Fahrzeughersteller beachten.
- **Mängel** Aufsichtspersonen mitteilen.
- **Reparaturen** nur von sachkundigen Personen vornehmen lassen.
- **Teile, die Verschleiß und Alterung** unterliegen (Regler, Schläuche), erforderlichenfalls auswechseln (s. DGUV Vorschrift 79, ehemals BGV D34).
- Leere oder teilentleerte Flaschen an Flascheneigentümer zurückgeben.

Jeder Umgang mit Energie birgt Gefahren in sich.  
Beachten Sie deshalb diese Gebrauchs-/Betriebsanweisung!